Große Kreisstadt Meißen
Büro Oberbürgermeister

Stadt
Meißen

PRESSEMITTEILUNG

Meißen, 10. Februar 2023

Trinkwasserversorgung in Meißen

Aktueller Stand und Allgemeinverfügung Abkochgebot

Etwa 80 Prozent der Stadt Meißen sind am Freitagmorgen nach der Großhavarie wieder mit Wasser versorgt.

Folgende Gebiete, werden heute Vormittag wieder in Betrieb genommen:

Linkselbisch
- Gebiet oberer Plossen: Wilsdruffer Straße und Stadtblick

Rechtselbisch
- Druckzone Bohnitzsch: Netzausläufer nach Proschwitz und Winkwitz sowie Gewerbegebiet
- Bohnitzsch (toom, Autohaus Lasotta Wellenspiel, usw.)
- Druckzone Bosel: Boselweg und oberer Kalkberg

Auch weiterhin gilt: Das Wasser ist noch nicht zum Verzehr geeignet. In den Leitungen befindet sich zurzeit nur Gebrauchs- und kein Trinkwasser. Das Leitungswasser sollte vor einem Verzehr dringend abgekocht werden.

(Quelle: https://www.stadtwerke-meissen.de/wichtige-information-zur-wasserversorgungim-stadtgebiet-meissen; Stand: 10.02.23, 9 Uhr)

Allgemeinverfügung Abkochgebot

Der Landkreis Meißen hat dazu die Allgemeinverfügung zum Abkochgebot des Trinkwassers aus der öffentlichen Trinkwasserversorgung durch die Wasserversorgung Brockwitz-Rödern GmbH veröffentlicht.

Diese finden Sie beigefügt oder unter

https://www.kreis-meissen.de/Aktuelles/Bekanntmachungen/

Kindertagesstätten und Schulen

Kindertagesstätten und Schulen haben heute je nach Situation den normalen Betrieb wieder aufgenommen oder gewährleisten mindestens eine Notbetreuung.

Lediglich die Kalkbergschule bleibt geschlossen, auch dort erfolgt jedoch eine Notbetreuung im Hort.

Mit Unterstützung durch die Meissner Schwerter Privatbrauerei hatte die Stadtverwaltung gestern den Einrichtungen, die Bedarf gemeldet haben Trinkwasser zur Verfügung gestellt.

Der Bauhof verteilte Brauchwasser.

Ab Montag können alle Einrichtungen den gewohnten Betrieb wieder aufnehmen.

gez. Katharina Reso
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Stadt Meißen